

Gruppenchronik 1994 - 2013

1993 / 1994

Dieses Arbeitsjahr ist ohne Zweifel ganz auf das Jubiläum ausgerichtet.

Franziska SITTINGER und Monika BÖHM beginnen als Quereinsteiger mit der Biber Führung. Andrea ARTNER beendet ihr Tätigkeit.

Im Herbst finden die standardmäßigen Veranstaltungen wie Generalversammlung, Martinsumzug, Weihnachtsmarkt in der Pfarre und Friedenslicht Verteilung am 24.12.1993 statt.

Zum 20 - jährigen Jubiläum führt die Gruppe Ende Jänner eine Namens- tagsmesse ein, bei der dem Kinder- und Jugendfreund Don Bosco gedacht wird. Don Bosco ist der Ordenspatron der Salesianer in Stadlau und sein Todestag am 31. Jänner ist „Namensgeber“ für die Gruppennummer 31.

Den Baden Powell Tag im Feber feiert die gesamte Kolonne in Stadlau.

Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten ist eine Festakademie am 07. Mai 1994, bei der 80 Kinder und Jugendliche Verschiedenes darbieten. Im Zuge der Festakademie wird auch die von Vesna FEBÖCK

gestickte Festtags Fahne präsentiert.



Das neue Gruppen Logo – entworfen von Ruth NECKAM – wird erstmals verwendet.

Die Fa. STRÖCK sponsert der Pfadfindergruppe ein Kanu.

Eine eigene Festzeitschrift wird speziell für das Jubiläum aufgelegt.

Vom 20.–24.Mai 1994 fahren die WiWö nach „Schlumpfhausen“ auf die Riegersburg (Pfingstlager). Gleichzeitig befinden sich die CaEx „auf Achse“ und umrunden den Neusiedler See und die RaRo machen ein Survival Wochenende im Gebiet Seibersdorf / Loretto.

Im Rahmen des Pfarrfestes im Juni veranstalten wir einen Kindernachmit- tag. Gemeinsam mit dem Pfadfindermuseum gestalten wir eine eigene Ausstellung und zeigen Dias aus unseren Anfängen. Die Vorführung der Rettungshundebrigade rundet das Programm ab.

Gruppenchronik 1994 - 2013

1994 / 1995

Das Arbeitsjahr startet mit einem Überstellungslager in Apetlon.

Guides und Späher unterstützen die Peace Packs Aktion des Mädchenweltverbands und des UN Hochkommissariats für Flüchtlingsfragen. Dabei werden Gebrauchsgegenstände (Bsp. Hefte, Schreibmaterial, etc.) für bosnische Kinder gesammelt.

Karin SCHROLL und Thomas HEFNER rufen die Gruppenzeitung wieder ins Leben zurück.

Der inzwischen zur Tradition gewordene Pfadfinderball steht unter dem Motto „Tausend und eine Nacht“ und findet am 21.01.1995 in den Räumlichkeiten der Fialkirche Mariahilf statt.

Zum ersten Mal gewinnt eine Guides Patrouille aus Stadlau den ersten Platz am Kolonnen Patrouillen Wettkampf und darf zu den Landesmeisterschaften fahren.

Der PPÖ beschließt den Umstieg auf roten Uniform Hemden. Laut dem LV sollen bis 2000 alle Wiener Gruppen die Umstellung vollzogen haben.

In Kürnberg (NÖ) verbringen wir unser Gruppensommerlager.

1995 / 1996

Nach 18 jähriger Tätigkeit legt Karin Schroll ihre Führerarbeit nieder und wechselt in den Aufsichtsrat. Eine feierliche Überstellung wird bei der Generalversammlung im Oktober zelebriert.

Im Zuge ihres HeLa marschierten die CaEx von Losenheim bis zur Kientaler Hütte .

Natürlich beteiligen wir uns wieder beim Stadlauer Advent in der Pfarre am ersten Advent Wochenende.

Den Erlös aus den Spenden für das Friedenslicht in Höhe von öS 3.757 leiten wir an Pater Kiesling (Missionar in Zaire) weiter.

Bei den Skimeisterschaften des Wr. Landesverbands am Hochkar gewann Martin HAUPFLEISCH in seiner Altersstufe, Daniel KRUSCHE erreichte den

Gruppenchronik 1994 - 2013

dritten Rang in seinem Jahrgang. Bei den Mädchen belegt Doris NECKAM den zweiten und Ruth NECKAM den vierten Wertungsrang.

Am Georgstag 27.04.1996 – unter dem Motto „Alle anders, alle gleich“ - knüpfen rund um die Ringstrasse ca. 7000 Wiener Pfadfinder und Pfadfinderinnen gemeinsam das längste Freundschaftsband der Welt (15,3 km). Dafür gibt es eine Eintragung in das Guinness Buch der Rekorde.

Am 11. Mai veranstalten wir wieder einen Heurigenabend mit Live Musik.

Die Pfingstlager der WiWö/GuSp/CaEx und RaRo finden vom 25.-27.05.96 statt. Mit dem Rad nach Hainburg und weiter nach Unterwaltersdorf und zurück sind die CaEx unterwegs. Im Gebiet Mürzzuschlag unternehmen die RaRo mehrere Höhlenwanderungen (Rötelwandhöhle, Höllengramhöhle, Galmeihöhle)

Nachdem das Mobilar im CaEx Zimmer schon sehr desolat ist, werden neue Sitzbänke angeschafft.

Ranger und Rover fahren auf das SOLA (07.-28.08.1996) in Island. Vom 30.6.-06.07.1996 verbringen alle anderen Sparten in Geboltskirchen.

Im August helfen 15 Gruppenmitglieder bei der Welthundausstellung, einer Veranstaltung der Rettungs- und Suchhundestaffel, in Kledering mit.

1996 / 1997

Unser langjähriger Kurat Franz LEBITSCH (Hathi – der weise Elefant) verläßt die Pfarre Stadlau nach 11 Jahren (22.09.1996) und wird Pfarrer in Neu Erdberg. Der neue Kaplan Pater Franz HANDLER übernimmt kurzfristig seine Funktion.

Die Wichtel beschreiten neue Wege und wechseln aus dem Dschungel in das Waldenland.

Ihre langjährige Mitarbeit im Aufsichtsrat beenden Erika und Günter PICHLER.

Eigene Schaukästen vor der Pfarre (Gemeindeaugasse) und beim Ausgang (Schickgasse) werden im Oktober 1996 montiert und sollen aktuell befüllt werden.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Vom 01.-03.11.1996 verbringen die WiWö am HeLa in Els und gleichzeitig fahren die GuSp nach Groß Stelzendorf. Die CaEx bevorzugen eine Höhlenwanderung (Buchhöhle)

Am 30.11. und 01.12. findet wieder der Stadlauer Advent statt.

Vom 04.-06.01.1997 organisieren wir eine Kornetten Schulung im Hüttelheim.

Das Motto des diesjährigen Pfadfinderballs am 11.01.1997 lautet „Go West“.

Am Georgstag (27.April 1997) gestalten wir ein Schaulager in der Langobardensiedlung (Schultz – Park).

Das kurze Gastspiel unseres neuen Kuraten P. Franz Handler endet schon wieder Ende Februar 1997. Pater Lebitsch ist bereit von Wien Erdberg aus uns als Kurat zu unterstützen.



Den Höhepunkt des Arbeitsjahres bildet das Kolonnenpfingstlager am Ottensteiner Stausee (16.-19.05.97), bei dem das 35 jährige Bestehen mit der Einsetzung des neuen Namens „Kolonne Transdanubia“ gefeiert wird. Pater LEBITSCH wird mit dem bronzenem Ehrenzeichen des LV Wiens bedacht und Doris Neckam zur Caravelle Instruktorin ernannt.

Das Gruppen Sommerlager (27.06.-06.07.1997) führt uns auf die Soboth nach Flattnitz.

Am 24. August 1997 haben wir die Möglichkeit beim Mc Donald`s Donaustadtstrasse eine ganztägige Werbeaktion durchzuführen.

1997 / 1998

Rikki Steiner übergibt den Aufsichtsratsvorsitz an Stefan RIEDLBERGER.

Gründungsmitglied Pater Hermann M. DOBLER stirbt am 21.11.1997 im 83. Lebensjahr.

Auf der Hohen Warte findet am 04.10.1997 das 90 Jahre Jubiläumsfest der Pfadfinder, organisiert vom LV Wien,



Gruppenchronik 1994 - 2013

statt. Gemeinsam mit allen anderen Wiener Pfadfindergruppen erleben wir eine tolle Geburtstagsparty.



Im Hüttelheim verbringen die GuSp ihr HeLa am 25./26.10..

Die CaEx fahren vom 31.10.-02.11.97 ins Schloß Greilenstein (Waldviertel) zur Halloweenparty und die RaRo am 28./28.09.97 auf den Paulustag zur PauLust-AG nach Hollabrunn.

Bei der Winter Führer Ernennung des LV Wiens im Dezember 1997 wird Sonja HAUPFLEISCH zur Wichtelmeisterin und Monika SITTINGER zur Diplom Wölflingsmeisterin ernannt.

Im Zuge der Friedenslicht Aktion werden von den CaEx € 3.200 gesammelt, die an den Missionar Pater Johann KIESLING gespendet werden.

Bei der Namenstagsmesse am 25.01.1998 singen wir erstmals gemeinsam das neue Gruppenlied, getextet und vertont von Peter SCHMID.

Es werden heuer 125 Kinder / Jugendliche und 22 Führer registriert.

Die GuSp unterstützen die Dreikönigsaktion der Kath. Jungschar.

Eine Sozialaktion der besonderen Art führen die CaEx am Karfreitag durch. In Zusammenarbeit mit dem Pensionistenheim in der Engerthstr. organisieren sie einen Ausflug für betagte RollstuhlfahrerInnen.

Am 09.05.1998 findet der Heurigen Abend in den Räumlichkeiten der Pfarre statt. Sogar der Bezirksvorsteher, Karl Effenberg, gibt uns die Ehre!

Der Georgstag steht heuer unter dem Motto Umwelt. Wir führen ein großes Umweltspiel mit abschließender Grillerei auf der Donauinsel (toter Grund) durch.

CaEx fahren im Sommer auf ein Lager mit internationaler Beteiligung in Sankt Georgen am Attersee, RaRo nehmen an einem internationalen Lager in Norwegen teil. Die WiWö zieht es auf die Soboth und die Gusp verbringen das SOLA im verregnetem Kernhof.

Im Sommer 98 stellt uns die Pfarre das Kammerl im Durchgang zum Don Bosco Saal als zusätzlichen Lagerraum zur Verfügung.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Gusti TILL – mit 70 Jahren ältestes Führungsmitglied – zieht sich aus der Wichtelarbeit zurück.

1998 / 1999

Die Gruppe der Altpfadfinder möchte auch weiterhin aktiv sein und gründet den PFADERL Club zur Unterstützung der Pfadfindergruppe 31 Stadlau.



Am 12./13.09.1998 findet das Überstellungslager im Wassergspreng statt. Daniel RIEDLBERGER und Verena SCHITTL wird der Buschmannsriemen verliehen.

Das HeLa der WiWö führt zum Hexen und Zauberer Treffen nach Ritzing.

Unsere Damen Mannschaft gewinnt das Fußballturnier des LV Wiens (November 1998), Beste Torschützin: Doris Neckam mit 5 Treffern.

Ein Fixpunkt im Arbeitsjahr ist die Teilnahme am Adventmarkt der Pfarre am 28./29.11.98.

Seit 1988 gibt es die jährliche Friedenslichtfeier der Pfadfinder Österreichs. Diesmal findet Sie am 19.12.98 im Wr. Stephansdom statt. Von dort bringen wir das Licht nach Stadlau und übergeben es der Pfarrgemeinde am 24.12..



Manfred Richter nimmt vom 27.12.98 – 06.01.99 am Jamboree in Santiago de Chile teil.

Der heurige Pfadfinderball findet am 16.01.1999 unter dem Motto „I am from Austria“ in den Räumlichkeiten der Pfarre Mariahilf statt.

Sehr erfolgreich gestaltet sich die Teilnahme an der Landeskimeisterschaft am 24.01.99 in St. Sebastian. Ein Dreifach Siege bei den WiWö (Isabella, Astrid, Daniela) und große Erfolge durch Doris Neckam, Sonja Hauptfleich und Daniel Krusche bei den Größeren.

Für die „25 Jahre Feier“ (24./25. April 1999) wird ein ganzes Wochenende geplant und organisiert. Ein eigenes Abzeichen wird ebenfalls dafür

Gruppenchronik 1994 - 2013

entworfen. Natürlich legen wir auch wieder eine Jubiläumszeitschrift auf. Der Gewinn von öS 5.000 wird an die Kosovo Hilfe gespendet.

Als Geschenk zum Jubiläum legen wir neue, dunkelblaue Gruppenpullover auf.

Mit 179 registrierten Mitgliedern nimmt die Gruppe Rekordgröße an.

Doris NECKAM zieht sich nach 7-jähriger Führungstätigkeit ins Privatleben zurück.

Das Arbeitsjahr endet mit einem gemeinsamen SOLA (02.07. – 11.07.99) am Hochkönig.

Mitte August 99 erleben wir (aktive FührerInnen, AssistentInnen, AR Mitglieder und Mitarbeiter - 26 Personen), ein Survival Ausbildungslager veranstaltet von Franz Weidinger, in Kernhof (Stmk.).

1999 / 2000

Eva VEITS wird zusätzlich zur Gruppenführerin gewählt. Gemeinsam mit Günter Payerl trägt sie nun die Verantwortung. Die Gruppe zählt derzeit 152 Kinder/ Jugendliche und hat gesamt über 200 Mitglieder.

Am 11./12.10.99 findet der Paulustag der RaRo als Schlauchboot Rennen „Dead Fish“ statt.

Vom 30.10. bis 02.11.99 belagern die Wichtel das Wassergspreng am HeLa Schlumpfhausen. Gleichzeitig fahren die Wölflinge ins Hüttelheim auf die Insel Brownsea mit Halloween Party. Die GuSp zieht es nach Hollabrunn zum Vampir Treffen.

Der 07.11.199 wird zum neuerlichen Triumph unserer Damen Fussball Mannschaft. Der Titel aus dem Vorjahr wird erfolgreich verteidigt.

Die GuSp und CaEx nehmen am Wochenende 06/07.11.1999 an einer Katastrophenübung in Kaisersteinbruch teil.

Pater Hans SCHWARZL wird unser neuer Kurat Schiriki.

Die Farbe der Pfadfinderhemden wird ab nun von beige auf rot umgestellt (Ablauf der Übergangsfrist).



Gruppenchronik 1994 - 2013

Der heurige Adventmarkt unter der Leitung von Karin Seufert bringt dank vieler Basteleien im Vorfeld ein finanziell ausgezeichnetes Ergebnis.

Bei der Bethlehemslight Aktion am 24.12.99 sammeln wir öS 3.700, die wir Bianca, dem blinden Mädchen aus Stadlau, als Zuschuss für eine Augenoperation überweisen.

Vom 06.01. bis 09.01.2000 organisieren die GuSp eine Kornettenschulung im Wassergspreng.

Am 02. April 2000 organisieren wir ein Gruppenspiel in der Lobau mit den Eltern. In Gruppen zu 4-7 Personen werden die Posten besucht.

Eine Abordnung unserer Gruppe fand sich am 09.04.00 im Maurerwald (Wien 23) um unter der Aufsicht der MA 49 den Wald samt Parkplatz zu säubern.

In Oberhöflein findet ein Kolonnenlager der WiWö am 29.04. – 01.05.00 unter dem Motto Zirkus statt.

Unseren Heurigen Abend veranstalten wir am 13.05.2000 in den Räumlichkeiten der Pfarre.

In 80 Tagen um die Welt ist das Motto des WiWö SOLA`s am Hochkönig

Das Arbeitsjahr endet mit der Teilnahme am internationalen Lager „Vienna 2000“ in Wien – Aspern (ehemaliges Flugfeld hinter General Motors). Mitglieder des AR und Mitarbeiter arbeiten in der Stabsverpflegung mit. Nach dem Lager gewähren wir einer englischen Gruppe (Noth East England Guides) für eine Woche Gastfreundschaft in unseren Pfadi Räumlichkeiten.



„Der Flugzeugabsturz“ ist das Motto des internen Ausbildungslagers für



Führer und ER am 26./27.08. 2000 in Kernhof. Franz Weidinger hat wieder die Leitung übernommen und ein herausforderndes Programm vorbereitet.

Gruppenchronik 1994 - 2013

2000 / 2001

Aufgrund der vielen Kinder werden die Biber geteilt. Elisabeth FISCHER übernimmt die zweite Biber Führung.

Wir starten mit einem Überstellungslager (02./03.09.00) im Wasserspreng.

Am 10.9. und 17.09.00 besuchen 10 Führer einen 16 stündigen Erste Hilfe Kurs mit Schwerpunkt für Notfälle im Kindesalter.

Den dritten Platz erreichen unsere RaRo am Paulustag in Tulln am Wochenende 07./08.10.00. Die goldene Axt ist in Reichweite.

Gemeinsam mit Diakon Hannes Dämon organisieren die Bi und WiWö in der Pfarr den Martinsumzug am 11.11.00.

Unsere Damen Fußball Mannschaft verteidigt am 12.11.00 bereits zum zweiten Mal ihren Hallenmeister Titel.

Den zweiten Platz erreichen den Herren in der Gruppe Rover/Führer.

Beim Adventmarkt (02.-03.12.00) wird erstmals ein Punschstand aufgestellt und Maroni angeboten.

Das HeLa der GuSp findet am 08./09.12.00 in Sparbach statt.

Im Hüttelheim organisiert die GuSp Führung die jährliche Kornetten Schulung vom 04.-07.01.01.

Der Pfadfinderball findet am 27.01.01 unter dem Motto „Südseeträume“ statt.

Vier FührerInnen haben den ersten Schritt ihrer Ausbildung erfolgreich absolviert und werden am 25.02.01 zu Instruktoren ernannt. Elisabeth FISCHER und Monika RICHTER (Biber), Werner KLEIN (Späher), Thomas STRAUSKY (Rover).

Die RaRo und eine Senioren Mannschaft versuchen sich erstmals bei einem Volleyball Turnier Ende März in Perchtoldsdorf mit unterschiedlichem Erfolg.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Die Jungen belegen den dritten, die etwas Älteren den sechsten Rang (von 12 Mannschaften).

Zu Pfingsten (01.- 05.06.01) findet ein gemeinsames Gruppenlager statt.

Wieder haben einige FührerInnen ihren ersten Ausbildungsschritt erfolgreich abgeschlossen und werden am 08.06.2001 zu Instruktoren ernannt. Margit PASCHING, Irene RIEDLBERGER, Trixi STASTNY (alle Biber). Damit verfügen wir bereits über fünf ausgebildete BIBER Führerinnen.

Die WiWö fahren von 30.06. – 08.07.2001 ins Gästehaus Buchegg nach Saalbach Hinterglemm auf SoLa. Unsere GuSp zieht es nach Dobersberg. Vom 29.06. – 07.07.01 fahren die CaEx nach Kappl am Krappfeld. Last but not least findet das RaRo SOLA vom 21.07. – 31.07.01 am Zellhof in Salzburg statt.

Auch heuer veranstaltet Franz Weidinger ein Ausbildungslager für FührerInnen und Mitarbeiter. Diesmal ist es ein Wanderlager über Gippel und Göller rund um Kernhof am 25./26.08.01.

Heuer registrieren wir 25 Bi, 55 WiWö, 52 GuSp, 20, CaEx und 10 RaRo – gesamt 162 Kinder und Jugendliche.

2001 / 2002

Über den Pfaderl Club kaufen wir einen eigenen Gruppenbus. Die Kosten werden größtenteils durch Spenden, aus Werbung für Firmen und Erlösen aus Veranstaltungen finanziert.



„Comeback“ lautet das Motto des Startlagers am 08./09.09.2001 im Wassergspreng.

„Traditionell“ hat unsere Damen Fußball Mannschaft bereits zum vierten Mal in Folge das LV Turnier gewonnen. Beste Torschützin – Doris Neckam, beste Spielerin – Monika Richter. In allen fünf Spielen hat die Mannschaft kein einziges Tor kassiert!! Zukünftig wird seitens des Veranstalters eine

Gruppenchronik 1994 - 2013

Altersklausel eingeführt. Damit kann die Mannschaft zukünftig in dieser Besetzung nicht mehr antreten. Ist das fair oder?

Die Senioren erreichen beim Fußball Turnier am 21.10.01 den ausgezeichneten 4. Platz.

Blüten ist das Motto des heurigen Paulustages am 27./28.10.01 in Bad Vöslau.

Das HeLa führt die WiWö (01.11. – 04.11.2001 unter dem Motto „der Zauberer von Oz“ nach Els. Parallel dazu fahren die GuSp nach Franzen.

Wir beteiligen uns wieder am Adventmarkt der Pfarre Stadlau am ersten Advent Wochenende. Auch die Verteilung des Friedenslichts am 24.12. nach der Krippenandacht gehört inzwischen zu den fixen Terminen.

Mitte Jänner 2002 wird in unsere Räumlichkeiten eingebrochen. Der Sachschaden ist durch die Versicherung der Pfarre gedeckt.

Bei der Gruppenmesse am 27.01.2002 erhält Herbert ZIMAK das bronzenene Ehrenabzeichen des LV Wiens.

Unsere RaRo laden am 19.04.02 zu ihrer Premiere und zugleich einzigen Aufführung ihres Theaterstücks „TIPANIC“ ein.

Am 11.Mai 02 organisieren wir einen Heurigenabend für die gesamte Pfarre.

Vom 17.-20.05.02 fahren unsere WiWö auf PfiLa nach Franzen.

Das Gruppensommerlager findet vom 29.06. – 07.07.2002 am Tüpl Marwiesen in Feistritz a.d. Drau in Kärnten statt.

Am 23. und 30. August gestalten wir ein Ferienspiel im Rahmen des Bezirksprogramms.

Im Sommer renovieren die RaRo ihren Gruppenraum (Boden, Elektrizität, Möbel).

2002 / 2003

Monika SITTINGER übernimmt die Funktion der Gruppenausbildnerin.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Das HeLa der WiWö findet vom 01.11. -03.11.02 unter dem Motto „Ein Wochenende mit den Galliern“ in der Franz Merzl Hütte in Baden statt. Die CaEx verbringen ein langes Wochenende (19./20.10.02) auf der Hohen Wand (Hubertushaus).

Am 09.11.02 wird der Martinsumzug von den Bibern und WiWö für die Pfarre organisiert. Unser neuer Pfarrer, P. Johann RANDA, begleitet den Umzug zum Kloster und erzählt die Geschichte vom Hl. Martin.

Der Paulustag der RaRo (25./26.11.02) findet in Gars a.K. unter dem Motto Ritterspiele statt. Im Kampf um die „goldene Axt“ erreichten wir den vierten Gesamtrang wurden jedoch wie Sieger gefeiert.

Dank der Mitarbeit fleißiger „Hände“ erzielen wir ein finanziell gutes Ergebnis beim Adventmarkt in der Pfarre.

Das Friedenslicht wird am 24.12.02 nach dem Krippenspiel von den CaEx in der Maria Hilf Kirche verteilt.

Manfred Richter fährt vom 28.12.2002 – 08.01.2003 auf das internationale Jamboree in Sattahip / Thailand.



Vom 03.-06.01.2003 organisieren die GuSp eine Kornettenschulung im Hüttelheim.

Der Pfadfinderball (18.01.2003) steht unter dem Motto „Cine + music“.

Am Hochkar findet heuer (15.02.03) das Skirennen des LV Wiens statt. Unsere Wichtel haben wieder toll abgeschnitten. Sana siegte vor Sila und Rana, also ein Dreifach Erfolg!!!

Die CaEx der Kolonne fahren am 22./23.02.03 auf ein BiPi Lager nach Hollabrunn.

Am Georgstag (27.04.03) auf der Donauinsel starten wir (Kolonne, jedoch erfolglos) einen Weltrekordversuch im „Line dance“.

Vom 24.-26. Juli übernachteten 18 englische PfadfinderInnen in unserem Pfadiheim. In der Zeit des Wien Aufenthalts werden sie von Gruppenmitgliedern betreut.

Gruppenchronik 1994 - 2013

RaRo nehmen im Sommer an einem internationalen Lager in Island teil.

Am 22. und 29. August gestalten wir ein Ferienspiel im Rahmen des Bezirksprogramms.

2003 / 2004

Das Arbeitsjahr beginnt mit einem Gruppenseminar in Melk. Als Motto haben wir heuer „25 Jahre Mädchen bei den Pfadfindern der Gruppe 31 Stadlau“ gewählt.

Vom 30.10. – 02.11. fahren die GuSp auf des HeLa („Halloween, oder?“ in Wetzlas

Wieder haben einige Führer einen Ausbildungsschritt abgeschlossen und wurden ei der Führerernennung im Dezember 2003 ernannt: Peter JOKSCH zum GuSp Assistenten, Werner KLEIN zum GuSp Meister.

Nachdem Thomas HEFNER mit dem SOLA ausgeschieden ist, übernehmen Eva VEITS gemeinsam mit Kathi JURAS die Führung der CaEx.

Die Patrullenführerschulung der GuSp findet vom 03.01. – 06.01.2004 im Hüttelheim statt.

Günter Payerl tritt nach 23 Jahren als Gruppenführer ab.

Anlässlich der EU Erweiterung veranstalten wir im Mai einen „gastronomischen“ Abend zum Thema und servieren typische Gerichte der neuen Länder.

Im „Disney World“ Melk verbringen die WiWö das heurige PfiLa (28.05. – 30.05.2004). Die GuSp fahren zeitgleich nach Obermarkersdorf und die CaEx „landen“ im Schloss Waldreichs im Waldviertel. Unsere RaRo nehmen am Bundespfingsttreffen auf der Burg Finstergrün in Salzburg teil.

Das Gruppensommerlager führt uns nach Mühlbach auf den Hochkönig. Kathrin SCHLOSSER erhält den Buschmannsriemen.

Die dringend notwendige Sanierung des Führerkammerls wird in den Ferien durchgeführt (Fussboden, Wände, etc).

Gruppenchronik 1994 - 2013

In den Sommermonaten bemalen Monika Sittinger und Billi REHWALD den Stiegenhausabgang mit Motiven zu unseren acht Schwerpunkten.

2004 / 2005

Das Jahr 2005 steht im Zeichen unseres 31 jährigen Bestandjubiläums. Höhepunkt ist die Festakademie und das Kinderfest am 18./19. Juni 2005. Das Jubiläumsabzeichen wird von Andrea MARINGER entworfen.



Der Pfadfinderball hat das treffende Motto „A star was born“.

Karin KIENAST führt nun gemeinsam mit Eva VEITS die Gruppe.

Aufgrund der Tsunami Katastrophe im indischen Ozean rufen wir zu einer Spendenaktion auf. Auch ein Teil des Reingewinns aus dem Pfadfinderball wird gespendet.

Manfred Richter scheidet nach 21 Jahren aus dem Aufsichtsrat aus und löst Thomas STRAUSKY kurzfristig als RaRo Führer ab.



Das Jubiläums Sommerlager führt uns vom 01.07. -10.07.2005 auf den TÜPL Marwiesen. Drei Guides - Katharina GRAF, Nadine KORNTHALER und Alexandra NAGL - wird der Buschmannsriemen verliehen und Ranger Nici REITTERER erhält das Wache Abzeichen.

Unsere beiden Material Lagercontainer müssen aufgrund von Bauarbeiten in der Pfarre ausgeräumt werden. Ein aufgelassener Stand am Stadlauer Marktplatz dient nun als Lager.

In Zusammenarbeit mit dem Bezirk veranstalten wir am 2.9.2005 ein Ferienspiel in der Pfarre.

2005 / 2006

Die RaRo laden zu einem italienischen (Essens-) Abend ein um die Rottenkassa „aufzufüllen“.

Die Spenden aus der heurigen Bethlehemslight Aktion (€ 600) stellen wir für behinderte Kinder in einem rumänischen Kinderheim zur Verfügung.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Der Georgstag wird als Familien Rad Wandertag durch die Lobau organisiert.

„Helfen mit Herzen und Hand“ lautet das Motto einer Benefizveranstaltung das wir zu Gunsten der Hochwasseropfer vom Marchfeld organisieren. Am Ende einer „supertollen Aktion“ können wir € 5000.- an die Caritas übergeben.



Karin Kienast und Eva Veits legen Ende Mai 2006 ihre Funktion als Gruppenführer zurück. Bis 2009 wird nun die Gruppe von einem Gremium aus SpartenführerInnen, unter der Obhut des Kolonnenführers Jürgen RACHER, geleitet.

WiWö und RaRo fahren zu Pfingsten (02. – 05.05.2006) unter dem Motto „Dornröschen, wie es wirklich war“ gemeinsam auf den Lilienhof (NÖ).

Heuer finden spartenspezifische Sommerlager vom 30.06. – 08.07.2006 statt. Den Beginn machen die WiWö in Königswiesen und die GuSp in Rechberg in Naarntal (OÖ), die CaEx fahren nach Salzburg.

Mitte Juli gestalten wir ein Ferienspiel, um neue Mitglieder anzuwerben.

2006 / 2007

Das Jahr beginnt mit dem Überstellungslager im Hüttelheim.



Mit Mony SITTINGER, Dani RIEDLBERGER und Flo WIELAND bildet sich ein neues CaEX Führungsteam.

Wir feiern 2007 gemeinsam mit allen Pfadfindern auf der Welt unser 100 Jahre Bestandsjubiläum.

Traditionell arbeiten wir am Adventmarkt der Pfarre (1. Advent Wochenende) mit und überbringen zum Krippenspiel in die Maria Hilf Kirche das Friedenslicht.

Unsere Gruppenmesse am 27.01.2007 feiern wir diesmal gemeinsam mit einem evangelischen und einem katholischen Geistlichen.

Auch der Pfadfinderball wird unter dem Motto „100 Jahre Pfadfinder“ ausgerichtet.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Der Erlös aus dem Family Day am Georgstag wird an den Sterntalerhof (Urlaubshof für behinderte Kinder und deren Eltern) gespendet.

Vom 25.05. – 28.05.2007 (Pfingsten) veranstaltet die Kolonne Transdanubia ein Jubiläumslager in Edlehof bei Zwettl an dem wir als Gruppe teilnehmen.

Die PPÖ lädt am 16./17.06.2007 alle aktiven und ehemaligen Pfadfinder zum großen Geburtstagsfest ein. In allen Landeshauptstädten wird gefeiert. Die Wiener treffen sich am Rathausplatz zum Stationenlauf mit Abschluss in der Votovkirche.

Das Gruppen Sommerlager („Piratenfest“) findet vom 29.06.-08.07.2007 am Turnersee –Kärnten statt.

Manfred Richter fährt vom 27.07. – 08.08.2007 auf das Jubiläums Jamboree in London. Ca. 40.000 Teilnehmer und täglich ca. 10.000 Besucher machen das Jamboree zu einem unvergesslichen Event.



2007 / 2008

Unser Materiallagerplatz am Stadlauer Marktplatz muss geräumt werden. Räumlichkeiten im Neubau neben dem Pfarrhof (Schickgasse) werden angemietet und dienen ab Herbst 2007 als Lagermöglichkeit.

Die WiWö fahren vom 25.-28.10.2007 nach Wetzlas auf Herbstlager – „Kronprinz Rudolf wurde entführt!?!“. Eine Woche später (31.10. – 04.11.2007) reisen die GuSP gemeinsam mit den CaEx nach Lackenhof am Ötscher.

Natürlich basteln wir wieder für den Adventmarkt und bieten am ersten Adventwochenende unsere „Kostbarkeiten“ an. Leider müssen wir einen größeren Besucherschwund in der Pfarre feststellen.

Im Frühjahr wird der neu gestaltete Sportplatz in der Pfarre eröffnet.

Beim Patrullenwettkampf der GuSp gewinnt unsere Gruppe nun zum dritten Mal hintereinander die Gesamtwertung. Somit geht der Wanderpokal – der Wanderbär – in unser Eigentum über!!!

Gruppenchronik 1994 - 2013

Bei den „Super - Sieger“ GuSp können auch sechs Buschmannsriemen verliehen werden, nämlich an Tobias HAFENECKER, Kerstin KORNTHALER, Conny BRUNNMÜLLER, Anna BLAHA, Kristina MOSOR und Nicole HÜTTENBERGER.

Der Georgstag findet gemeinsam mit der Kolonne im Donaupark unter dem Motto „Unsere gemeinsame Welt“ statt.

„Harry Potter“ lädt die WiWö zu Pfingsten nach „Hogwarts“ (Schloß Wildegg / NÖ) ein. Vom 22.-25.05.2008 veranstalten die GusP EIN Ersatz Pfingstlager im Hüttelheim (NÖ). „Grenzenlos“ ist das Motto des heurigen Bundes Pfingst-Treffens der RaRo auf der Wiener Donauinsel.



Die GuSp und CaEx fahren vom 20.07. – 03.08.08 in die Schweiz auf das internationale Lager „Contura“, die RaRo auf das internationale Lager „Aqua“ in Salzburg (05.-12.08.2008).



2008 / 2009

Die Anzahl der Kids bei den WiWö ist so groß geworden, dass wir einen zweiten Trupp aufmachen.

Das neue Arbeitsjahr beginnt mit dem Überstellungslager 13./14.09.2008 im Wassergspreng.

Das Herbstlager nach „Scout Art“ der GuSp findet vom 03.-05.10.2008 im Schacherhaus statt.

RaRo unterstützen am 11./12.10. den Herbst Flohmarkt der Pfarre und helfen auch beim Missionsfest für Pater Johann Kiesling mit. Der Paulustag führt sie am Wochenende 18./19.10.2008 nach Ritzing (Bgld.)

Am 24.12. wird zum wiederholten Mal von den WiWö, unter der Leitung von Sonja HAUPFLEISCH, ein Krippenspiel in der Maria Hilf Kirch gestaltet und die CaEx übergeben das Bethlehemlicht.

„Märchen“ ist das Thema des heurigen Pfadfinderballs am 17.01.2009.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Die Späher gewinnen am Kolonnen Patrollen Wettkampf und werden zu einer Schlauchbootfahrt auf der Donau und einem Monsterroller Event eingeladen.

Ein gemeinsames Frühlingslager (21.-24.05.2009) findet in Bruckneudorf statt.

Das SOLA (03.-12.07.2009) führt uns, gemeinsam mit der Gruppe 87, nach Zellhof (OÖ). „Der Ritter der Mozartkugel“ ist das Lager Motto.



Unser Kurat, „Schiriki“ Hans SCHWARZL, wird der neue Pfarrer in Amstetten und verabschiedet sich am SOLA. Seine Agenden als Kurat übernimmt Pfarrer Hans RANDA.



2009 / 2010

Markus STEININGER übernimmt im Herbst 2009 das Amt des Gruppenführers.

Im selben Zeitraum wird Helmut RUINER zum neuen Vorsitzenden des Elternratsvorsitzenden gewählt, Stefan Riedlberger übernimmt von Andrea Artner die Funktion des Kassiers.

Auch bei der Biber Führung gibt es eine Änderung. Gabi SUCHOMEL und Trixi STASTNY sind nach langjähriger Tätigkeit in den „Ruhestand“ gegangen. Als Nachfolgerinnen starten Babsi JANASIK (seit fünf Jahren WiWö Assistentin) und Monika FRÜHWIRTH mit Unterstützung von Christian SCHENK. Der Bau wächst und wird derzeit von 19 Bibern bevölkert.

Das HeLa der GuSp (23.-26.10.2009) am Schacherhof steht heuer unter dem Motto „1. Stadlauer Record Day“. CaEx zieht es zeitgleich nach Baden in die Franz Merzl Hütte.

Die Einnahmen aus den Spenden für das Friedenslicht bei der Übergabe am 24.12.2009 im Zuge des Krippenspiels in der Maria Hilf Kirche werden an das Kinderschutzprogramm „Die Möwe“ (psychisch oder sexuell misshandelte Kinder) überwiesen.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Aufgrund der Tsunami Katastrophe in Haiti führen wir im Jänner 2010, kurzfristig organisiert, ein Benefiz Essen durch und spenden den Erlös (€ 2800) an unseren Weltverband WOSM.

Im Zuge unserer Namenstagsmesse am 24.01.2010 erhält Gabi SUCHOMEL die Bronzene Lilie für Ihre 10-jährige Tätigkeit in der Biber Stufe. Für ihre mehr als 15-jährige Tätigkeit im Elternrat überreicht Bruno Paschinger vom LV Wien das Silberne Ehrenzeichen an Andrea ARTNER, Trixi STASTNY und Stefan RIEDLBERGER.

Um sich ein wenig Geld für ihre Island Reise zu verdienen, organisieren die RaRo am 07.03.2010 ein Spielefest in Maria Hilf.

Die CaEx laden am 17.04.2010 zum Bauernabend in die Pfarre ein.

Den Georgstag am 25.04.2010 organisiert heuer die Kolonne im Donaupark. Dank des Wetters und der vielen TeilnehmerInnen aus den 10 Gruppen im 21. Und 22. Bezirk erleben wir einen wunderschönen Tag.

„It`s magic“ lautet das Thema für das Sommerlager der WiWö vom 02.-11.07.2010 auf der Soboth. Gemeinsam mit den WiWö der Gruppe 34 aus dem 4. Bezirk verbringen wir eine schöne Woche.

GuSp, CaEx und RaRo verbringen ihr Sommerlager am internationalen Lager „Ursprung“ in Aspern (heutige Seestadt). Späher Florian RICHTER erhält am Ende des Lagers den Buschmannsriemen verliehen.



2010 / 2011

Start mit dem Überstellungslager im Wassergspreng.

Einführung eines Gruppen Sozialfonds um rasch und unkompliziert gruppenintern Hilfe anbieten zu können.

Der „ultimative“ Koch- und Unterhaltungsabend der GuSp ist zugleich der Beginn ihrer Sozialaktion. Die Einnahmen werden an ein SOS Patendorf in Bosnien und Herzegowina gespendet. Auch die Einnahmen aus dem Pfadfinder Losverkauf werden dafür verwendet.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Das Herbstlager der CaEx findet vom 29.10.-02.11.2010 in Orth /Donau statt.

Durchführung einer Sozialaktion Haitii II (aufgrund der Nachwirkungen des Tsunamis) – „Hygiene und Sauberkeit“ - € 1.- für Seife (gespendet von der Fa. Henkel) und Mineralwasser nach unserer Namenstags Messe am 30. Jänner 2011. Auch eine Alt-Handy Sammlung findet statt. Gesamt überweisen wir € 2520.- an „Ärzte ohne Grenzen“!!

Die Silberne Lilie erhält Karin SEUFERT vom LV Wien für ihren langjährige Tätigkeit bei den Pfadfindern in Stadlau im Rahmen unserer Namenstagsmesse.

Der Pfadfinderball am 19.02.2011 steht unter dem Motto „Fluch der Karibik“.

Unser Gruppen Sommerlager (01. – 10.07.2011) führt uns nach Mühlbach am Hochkönig. Die WiWö wählen das Thema „Die Götter müssen verrückt sein“ und die anderen Sparten haben ihren Spaß daran. 😊

Kathi PERNY fährt vom 27.07. – 08.08. 2011 aufs Jamboree in Schweden (gesamt 40.061 Teilnehmer)



2011 / 2012

Das Herbstlager der WiWö (29.10.-01.11.2011) unter dem Motto „Die Schlümpfe – rettet die Schlumpfine“ findet im Pfadfinderheim Sparbach statt. Unsere GuSp verbringen vom 14.-16.10.2011 in Hollenstein / Ybbs, die CaEx vom 30.09.-02.10.2011 in Baden und die RaRo fahren auf den Paulustag 08./09.10.2011 ins Wassergspreng (Motto: „Manege frei! Ab in die Mitte“).

Erstmals wird der Adventmarkt (leider nur von uns) im Freien, in Zelten, vor der Kirche abgehalten. Das Buffet und die anderen Gruppierungen ziehen die Räumlichkeiten in der Pfarre vor.



Für den Sozialfonds wird ein eigenes Abzeichen von Manuela PATKA gestaltet.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Für das SozialEssen, nach unserer Namenstagsmesse am 29.01.2012, wählen wir diesmal das Thema „Iss doch beim Inder“. Dabei erhält Regine GRAF von Vizepräsident Kurt Weber das Ehrenzeichen des Wr. LV in Silber für langjährige Verdienste in unserer Pfadfindergruppe.

Die RaRo laden am 24.03.2012 unter dem Thema „Wir sind Knödel“ zu einem gemütlichen Abend in die Pfarre ein.

Am Georgstag (28.04.2012) veranstalten wir eine Stadlauer Fotorally. Peter Vevera hat sich eine spezielle Route ausgedacht und einen Fragenkatalog zusammengestellt.

Das Pfingstlager findet anlässlich des 50 jährigen Kolonnenjubiläums im Mühlviertel / OÖ (Klaffer am Hochficht) statt. Günter Payerl erhält vom Vizepräsident Kurt Weber das Bronzene Ehrenabzeichen des Bundesverbandes verliehen. Kolonnenführer Jürgen Racher überreicht den Guides Emmi MOSOR, Ina SCHOTZKO und Manuela PATKA den Buschmannsriemen.

Ruth NECKAM beendet nach 24 Jahren als Guides Führerin, nach dem SOLA, ihre Tätigkeit. Zum Abschluss erhält sie die Auszeichnung „Silberne Pfadfinderlilie“ verliehen.

Unser gemeinsames Gruppen SOLA führt uns vom 29.07. – 07.07.2012 nach Breitenbach am Inn (Motto: „Asterix und Obelix“).

Nach Unstimmigkeiten mit der RaRo Führung übernimmt Markus Steininger die Truppführung.

2012 / 2013

Im Sommer wird der Sanitärbereich im unteren Bereich in Eigenregie saniert.

Das Arbeitsjahr beginnt mit dem Gruppenseminar in Groß Stelzendorf.



Wir können Pater Hermann SANDBERGER als neuen Kuraten gewinnen. Sein Dschungelname ist Toomai. Pater Hans Randa wurde zum Dechant ernannt und steht uns als Kurat nicht mehr zur Verfügung.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Stefan RIEDLBERGER beendet nach 18 Jahren seine Tätigkeit im Aufsichtsrat. Günter PAYERL wechselt nach 25 Jahren als GuSp Führer nun zu den RaRo.

„Die Macht sei mit Euch“ ist das Thema des HeLa der WiWö vom 25.-28.10.2012 im Klosterneuburger Hüttelheim. Zur gleichen Zeit fahren die GuSp nach Kirchsschlag auf den Lilienhof (Thema „Ice Age“). Bereits vom 28.-30.09.2012 zieht es die CaEx auf ein Herbst Wochenende ins Wassergspreng. Zuletzt fahren die RaRo vom 01.-04.11.2012 auf Herbstlager nach Baden.

Natürlich beteiligen wir uns wieder am Stadlauer Adventmarkt in der Pfarre (01./02.12.2012) und überbringen das Friedenslicht beim Krippenspiel in der Maria Hilf Kirche am 24.12.2012.

Die Einnahmen vom SozialESsen („Alles Gulasch“) am 27.01.2013 spenden wir heuer für „Kinder mit Handicap“ im Slum von Nairobi.

Das Motto des Pfadfinderballs am 12.01.2013 lautet „I am from Austria“.

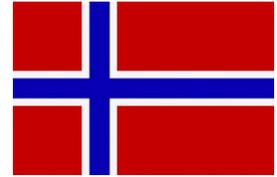
Im Rahmen des Stadlauer Kirtags gestalten wir eine Spielestation im Kinderbereich.

Zu Pfingsten zieht es die WiWö ins Wassergspreng. Harry Potter, der Hogwarts Express, der sprechende Hut und so manche magische Professoren versprühen eine geheimnisvolle Stimmung. GuSp und CaEx fahren nach Kernhof und erleben ein paar sehr „feuchte“ Tage und Nächte. Unsere RaRo zieht es auf das Bundes Pfingst Treffen in Tirol – Igls.

„Wir sind Kaiser“ ist das Motto des Sommerlagers der WiWö vom 28.06.-07.07.2013 im Pusterwald. Wir begegnen Kaiserin Maria Theresia und noch so manche andere Persönlichkeit, befreien Prinzessin Maria Antionette mit unseren selbst panierten Wiener Schnitzel und treiben allerlei Schabernack 😊. „Hexen und Zauberinnen“ ist das Thema bei den GuSp. Am Lagerplatz in Heidenreichstein verbringen sie eine sehr abwechslungsreiche Lagerwoche. „Kasperl auf den Spuren des Mozarts“ ist die Basis für SOLA Planung der CaEx am Zellhof. Eine sehr erlebnisreiche, kreative und vor allem „tolle“ Woche folgt und bleibt uns lange in Erinnerung.

Gruppenchronik 1994 - 2013

Die RaRo machen im Sommer (16.08. – 29.08.2013) eine Tour durch Norwegen. Die Anreise erfolgt mit dem Flieger von Schwechat über Riga nach Bergen. Von dort fahren sie (14 RaRo und 2 Führer) mit zwei Kleinbussen zu vielen Sehenswürdigkeiten, durchwandern etliche Fjordlandschaften,



erklimmen Berge und Gletscher, werden von Rentieren verfolgt, und beenden unsere Reise in Oslo. Zurück geht es wieder mit dem Flieger via Berlin (wo unser Gepäck nicht weiter verladen wurde 😞) nach Wien. Ein Erlebnis, das niemand der Teilnehmer jemals vergessen wird!!!!!!